

Algebra I
12. Übungsblatt

Aufgabe 1:

Sei k ein Körper, und sei $f \in k[X, Y]$ ein Polynom, das als Polynom in Y normiert ist. Sei $a \in k$ eine einfache Nullstelle von $f(0, Y)$. Zeige, dass eine Potenzreihe $h \in k[[X]]$ existiert, mit $f(X, h(X)) = 0$ und $h(0) = a$.

Tip: Hensels Lemma.

Aufgabe 2:

Sei p eine Primzahl. Zeige mit dem Henselschen Lemma, dass der Ring der p -adischen ganzen Zahlen \mathbb{Z}_p die $(p-1)$ -ten Einheitswurzeln enthält.

Zur Erinnerung: Der Ring der p -adischen ganzen Zahlen entsteht aus \mathbb{Z} durch Vervollständigung am Primideal (p) . Er ist ein Integritätsbereich.

Aufgabe 3:

Sei A ein semilokaler Ring, d.h. A besitzt nur endlich viele Maximalideale. Seien $\mathfrak{m}_1, \dots, \mathfrak{m}_k$ die Maximalideale von A , und sei \mathfrak{a} das Jacobsonradikal. Sei \hat{A} die Kompletterung von A bezüglich \mathfrak{a} , und sei $\hat{A}_{\mathfrak{m}_i}$ die Kompletterung von $A_{\mathfrak{m}_i}$ bezüglich $\mathfrak{m}_i A_{\mathfrak{m}_i}$. Zeige, dass

$$\hat{A} \simeq \prod_{i=1}^k \hat{A}_{\mathfrak{m}_i}.$$

Tip: Der Ring $\hat{A}_{\mathfrak{m}_i}$ ist isomorph zur Kompletterung von A bezüglich \mathfrak{m}_i .

Aufgabe 4:

Ein Ring A heißt *artinsch*, falls jede absteigende Kette von Idealen $A \supseteq \mathfrak{a}_1 \supseteq \mathfrak{a}_2 \supseteq \dots$ stationär wird. (Das heißt für $n \gg 0$ gilt $\mathfrak{a}_n = \mathfrak{a}_{n+1}$.)

Sei nun (A, \mathfrak{m}) ein noetherscher lokaler Ring mit Restklassenkörper $k = A/\mathfrak{m}$. Zeige folgende Aussagen.

i) Die Quotienten $\mathfrak{m}^i/\mathfrak{m}^{i+1}$ sind endlich-dimensionale k -Vektorräume.

ii) Der Ring A ist genau dann artinsch, wenn \mathfrak{m} das einzige Primideal in A ist.

Tip: Sei \mathfrak{m} das einzige Primideal in A und sei $A \supseteq \mathfrak{a}_1 \supseteq \mathfrak{a}_2 \supseteq \dots$ eine Kette von Idealen. Zeige induktiv über i , dass die Ketten

$$\mathfrak{m}^i + \mathfrak{a}_1 \supseteq \mathfrak{m}^i + \mathfrak{a}_2 \supseteq \dots$$

stationär werden. Verwende dafür Teil i) der Aufgabe. Zeige dann, dass $\mathfrak{m}^n = (0)$ für $n \gg 0$.

Jede Aufgabe gibt 5 Punkte.

Abgabe: Montag, 11. Juli 2016.